



- 02 Inhaltsverzeichnis
- 03 Vorwort | Axel Imholz
- 04 Auftakt mit Max Annas | Literaturhaus
- 05 Lesung | Karsten Eichner | VHS
- 06 Lesung | Ingrid Noll | Literaturhaus
- 07 Lieder & Chansons |  
Sabine Gramenz & Malte Kühn | kuenstlerhaus43
- 08 Detektivworkshop | Detektei Adler | Mauritius-Mediathek
- 09 Workshop | Ulrike Krauth | VHS
- 10 Lesung & Musik |  
Fenna Williams, Regina Schleheck & bien sûr | VHS
- 11 Lesung | Zoë Beck | Polizeipräsidium Westhessen
- 12 Lesung | Sechs und Crime | Literaturhaus
- 13 Lesung | Belinda Vogt | Kulturstätte Monta
- 14 Impro-Krimi | Subito! | Velvets Theater
- 16 Programmübersicht
- 18 Kriminacht | Uli Aechtner, Sonja Rudolf & Charly Weller |  
Literaturhaus
- 20 Musik-Kabarett | Die Musikpoeten | kuenstlerhaus43
- 21 Lesung | Jakob Stein | Kulturstätte Monta
- 22 Lesung | Friedrich Ani | Literaturhaus
- 23 Lesung & Musik | Fenna Williams & Stefanie Tettenborn | VHS
- 24 Buchvorstellung & Gespräch | Stefan Koldehoff, Tobias Timm &  
Peter Forster | Museum Wiesbaden
- 25 Impro-Krimi | Mord in Aussicht | kuenstlerhaus43
- 26 Suppenlesung | Edgar Allan Poe | Literaturhaus
- 27 Krimi-Spektakel | Dostojewskis Erben | Literaturhaus
- 28 Literarische Schnitzeljagd | Mauritius-Mediathek
- 29 Dinner-Theater | Leichenschmaus & Schwarze Katzen |  
kuenstlerhaus43
- 30 Förderer & Kooperationspartner
- 32 Veranstaltungsorte & Vorverkauf

## IMPRESSUM

VERANSTALTER: Kulturamt Wiesbaden und  
Literaturhaus Villa Clementine

VERANTWÖRTLICH IM SINNE DES PRESSERECHTES:  
Susanne Lewalter, Kulturamt Wiesbaden, Literaturreferat,  
Schillerplatz 1–2, 65185 Wiesbaden

KONZEPTION UND REALISATION: Susanne Lewalter

MITARBEIT: Sarah Beicht, Katharina Dietl, Alexander Pfeiffer

REDAKTION: Alexander Pfeiffer

DRUCK: Druckerei Zeidler, Mainz-Kastel

GRAFIK: 3deluxe, Wiesbaden



Foto: © Privat

An den ein oder anderen ungewöhnlichen Ort lädt in diesem Jahr der „Wiesbadener KrimiMärz“ ein, der zum vierten Mal vier Wochen lang mit zahlreichen Veranstaltungen für Spannung sorgen wird. So wird die Krimistipendiatin aus dem vergangenen Jahr, Zoë Beck, ihren von ihrem Aufenthalt in Wiesbaden inspirierten Kurzkrimi im Polizeipräsidium Westhessen präsentieren.

Über „Kunst und Verbrechen“ unterhalten sich die Autoren Tobias Timm und Stefan Koldehoff im Museum Wiesbaden mit Kurator Peter Forster: Ihr aktuelles Buch beleuchtet spektakuläre Kunstraub-Fälle. Zum Auftakt stellt sich der neue Krimistipendiat Max Annas im Literaturhaus vor. Dort wird auch Ingrid Noll, eine der beliebtesten Krimiautorinnen, mit ihrem Krimi „Goldschatz“ zu erleben sein, ebenso wie die Kriminacht „Tatort Rhein-Main“, bei der Autorinnen und Autoren aus der Region im Mittelpunkt stehen.

Das Deutsche FernsehKrimi-Festival bietet auch in seiner 16. Ausgabe wieder viel Spannung: Welcher Film wird mit dem Hauptpreis ausgezeichnet? Welches Nachwuchs-Drehprojekt wird gefördert und welche Krimigröße wird für die Verleihung des Ehrenpreises nach Wiesbaden eingeladen? Diese und noch viele weitere spannende Themen erwarten Sie während des Festivals.

Axel Imholz

Kulturdezernent der Landeshauptstadt Wiesbaden

**AUFTAKT WIESBADENER KRIMIMÄRZ**  
**MAX ANNAS**  
**„MORDUNTERSUCHUNGSKOMMISSION“**  
**DONNERSTAG, 27. FEBRUAR | 19.30 UHR**

MODERATION: HANNES HINTERMEIER (FAZ)



Foto: © Michele Carbone

Das Krimistipendium der Landeshauptstadt Wiesbaden geht im Jahr 2020 an Max Annas. Vier Wochen lang wird der Schriftsteller in Wiesbaden leben und arbeiten.

„Morduntersuchungskommission“, Max Annas' fünfter Roman, spielt im Jahr 1983 in der DDR. Er greift darin den realen Fall des ungeklärten Mordes an einem Vertragsarbeiter aus Mosambik auf. Gegen alle Widerstände ermittelt Oberleutnant Otto Castorp für die Morduntersuchungskommission (MUK), bis ihm der Fall vom Ministerium für Staatssicherheit entzogen wird – weil es nicht geben kann, was es nicht geben darf: rassistisch motivierte Morde im sozialistischen „Arbeiter- und Bauernstaat“.

Eindrücklich gelingt es Max Annas immer wieder, die Auswirkungen politischer Herrschaftsstrukturen auf die Bevölkerung eines Landes nachzuzeichnen. Sei es in seinen Romanen „Die Farm“ (2014) und „Die Mauer“ (2016), die in Südafrika spielen und sich mit der Apartheid beschäftigen, in „Illegal“ (2017), das von der prekären Existenz Geflüchteter in Berlin erzählt, oder in „Finsterwalde“ (2019), das in einer dystopischen Zukunft angesiedelt ist.

Max Annas, geboren 1963 in Köln, war als Redakteur und Journalist tätig. Zurzeit lebt er in Berlin, nachdem er lange in Südafrika zur dortigen Jazz-Historie geforscht hat. Er wurde viermal mit dem Deutschen Krimipreis ausgezeichnet, zuletzt 2019.

VERANSTALTER & ORT: Literaturhaus Villa Clementine,  
 Frankfurter Straße 1, 65189 Wiesbaden  
 EINTRITT: 8 € / erm. 7 € (nur Abendkasse)

**KARSTEN EICHNER**  
**„MORD IST GUT FÜRS GESCHÄFT“**  
**SONNTAG, 1. MÄRZ | 16.00 UHR**



Foto: © R+V

Mörderische Manager. Tödliche Technologie-Experimente. Ebenso treulose wie tote Investmentbanker. Plaudernde Promotionsberater. Und mittendrin wunderhübsche junge Oligarchenfrauen, die schnellstmöglich zu steinreichen Oligarchenwitwen werden wollen. „Mordskarriere“-Autor Dr. Karsten Eichner entführt in seinen Krimi-Geschichten mit viel schwarzem Humor in die oftmals tödliche Welt der Schönen und Reichen. Mord im Big Business – stilvoll genossen bei einem Glas Gin & Tonic.

VERANSTALTER & ORT: Volkshochschule Wiesbaden,  
 Villa Schnitzler, Biebricher Allee 42, 65187 Wiesbaden

EINTRITT: 16 €

ANMELDUNG: [www.vhs-wiesbaden.de](http://www.vhs-wiesbaden.de), [villa@vhs-wiesbaden.de](mailto:villa@vhs-wiesbaden.de)

**INGRID NOLL**  
**„GOLDSCHATZ“**  
 SONNTAG, 1. MÄRZ | 18.00 UHR

MODERATION: THOMAS KOCH (SWR)



Zusammen mit vier Freundinnen und Freunden zieht Beatrix in das alte Bauernhaus, das ihre Tante Emma hinterlassen hat. Die alternative Studenten-WG schwört dem Konsum ab und will der Wegwerfgesellschaft zeigen, dass es auch anders geht. Das Haus ist renovierungsbedürftig, aber zum Renovieren fehlt den Fünfen das Geld. Immerhin findet sich beim Ausmisten so manches, was sich zu Geld machen lässt. Aber auch menschliche Knochen im Gemüsegarten. Und schließlich ein Goldschatz. Den beansprucht aber auch der kauzige alte Nachbar für sich. Schon bald geraten die Ideale der WG-Bewohner ins Wanken – mit tragischen Folgen.

In gewohnt witzig-ironischem Ton konstruiert Ingrid Noll in ihrem neuen Roman ein gesellschaftskritisches Experiment. Geheimnisse, Lügen und der Goldschatz machen es den fünf Konsumverweigerern schwer, den Verlockungen des Kommerz' zu widerstehen.

Ingrid Noll, geboren 1935 in Shanghai, studierte Germanistik und Kunstgeschichte. Sie ist Mutter dreier erwachsener Kinder und vierfache Großmutter. Nachdem die Kinder das Haus verlassen hatten, begann sie Kriminalgeschichten zu schreiben, die allesamt zu Bestsellern wurden. 2005 erhielt sie den Friedrich-Glauser-Preis für ihr Gesamtwerk, 2016 wurde sie zur Ehrenkommissarin der Bonner Polizei ernannt.

VERANSTALTER & ORT: Literaturhaus Villa Clementine,  
 Frankfurter Straße 1, 65189 Wiesbaden

EINTRITT: 8 € / erm. 7 € plus VVG, Abendkasse: 12 € / erm. 11 €

Foto: Renate Barth ©Diogenes Verlag

**SABINE GRAMENZ & MALTE KÜHN**  
**„PLEITEN, PECH & PANNEN“**  
 SONNTAG, 1. MÄRZ | 19.00 UHR



Foto: © Kuenstlerhaus43

Lieder und Chansons von Fahrerflucht, Kleptomanie und Zauberern in Einzelteilen. Eine kurze Schonzeit für die Nerven bei sinnlich morbiden Gesängen. Entspannen mit Melodien wie Daumenschrauben! Schwarze Tasten sorgen für schwarzen Humor. Das Publikum erfährt von Frauen mit mörderischen Träumen. Oder von Ehemännern, die nach legitimen Entsorgungsmöglichkeiten unliebsamer Ehefrauen suchen. Ironische Lieder über Kauleistenschäden krimineller Halb-starker und vergiftete Tauben im Stadtpark. Ein Abend, an dem die Säge singt. Und Sabine Gramenz. Kühner Einzeltäter am Klavier: Malte Kühn.

VERANSTALTER & ORT: Kuenstlerhaus43,  
 Obere Webergasse 43, 65183 Wiesbaden

EINTRITT: 18,80 € (Normalverdiener)  
 25 € (Kulturunterstützer)  
 14,40 € (ermäßigt)  
 inkl. VVG/AKG

VVK: An allen bekannten Vorverkaufsstellen,  
 Hotline rund um die Uhr: 0180 60 50 400 (0,14 ct/Min.)  
 oder online unter [www.kuenstlerhaus43.de](http://www.kuenstlerhaus43.de)

**JUNGE DETEKTIVE AUF SPURENSUCHE  
MIT ALEXANDER SCHRUMPF (DETEKTEI ADLER)  
MONTAG, 2. MÄRZ | 11.00 UHR**



Foto: © Stephanie Ott

Wer hätte nicht als Junge oder Mädchen davon geträumt, Detektiv oder Detektivin zu werden? Nachforschungen anstellen, Untersuchungen durchführen, Spuren sichern und Lösungen für komplizierte Rätsel finden – was könnte spannender sein? Doch was braucht man eigentlich, um ein richtiger Detektiv zu sein? Welche Grundausstattung benötigt eine Detektei? Was genau kann und darf ein Detektiv? In der Wiesbadener Stadtbibliothek gibt es von Büchern über Comics und DVDs bis zu Hörbüchern vieles zu entdecken und zu erforschen. Überall lauern hier Geschichten. Wo könnte man also besser detektivisch tätig werden? Genau das können Wiesbadener Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse an diesem Vormittag tun – und dabei ein bisschen was vom Handwerk des Detektivs lernen. Alexander Schrumpf, der Leiter des Workshops, ist ein „echter“ Detektiv. Bei der Zentralstelle für die Ausbildung im Detektivgewerbe (ZAD) unterrichtet er auch Erwachsene, die eine Ausbildung zum Detektiv absolvieren. Er öffnet seinen Detektiv-Koffer – von Absperrband bis Zephyrpinsel werden alle Werkzeuge und Materialien vorgestellt. Gemeinsam mit den Teilnehmern löst er einen fiktiven Fall. Am Ende des Workshops werden die Kinder feierlich zu Adler-Junior-Detektiven ernannt.

ORT: Mauritius-Mediathek, Hochstättenstraße 6-10, 65183 Wiesbaden  
VERANSTALTER: Literaturhaus Villa Clementine & Stadtbibliothek  
EINTRITT: Frei

**ULRIKE KRAUTH  
„TATORT KRIMIWERKSTATT“  
SAMSTAG, 7. MÄRZ | 10.00 UHR**



Foto: © Ulrike Krauth

Wer gerne Krimis liest, gerne mal einen schreiben würde oder vielleicht schon dabei ist, einen zu schreiben, für den dürfte dieser Workshop interessant sein. Neben theoretischen Aspekten zum Handwerk des Krimischreibens sollen spannende Beispiele aus Literatur und Film die Teilnehmerinnen und Teilnehmer tiefer in die Materie einführen. Im Vordergrund aber soll das Schreiben selbst stehen. Anhand ausgewählter Schreibübungen soll das Grundgerüst für einen spannenden Krimiplot mit interessanten Charakteren erarbeitet werden. Gerne können eigene Geschichten mitgebracht und im Kurs weiterentwickelt werden.

Die Kursleiterin Ulrike Krauth ist Autorin und Dramaturgin.

VERANSTALTER & ORT: Volkshochschule Wiesbaden,  
Villa Schnitzler, Biebricher Allee 42, 65187 Wiesbaden

EINTRITT: 63 €

ANMELDUNG: [www.vhs-wiesbaden.de](http://www.vhs-wiesbaden.de), [villa@vhs-wiesbaden.de](mailto:villa@vhs-wiesbaden.de)



**FENNA WILLIAMS & REGINA SCHLEHECK**  
**„R(H)EINFÄLLE“**  
**SONNTAG, 8. MÄRZ | 17.00 UHR**

MUSIK: BIEN SÛR



Foto: © Saskia Marloh



Foto: © Barbara Dunkelmann



Foto: © bien sûr

Vater Rhein? Sollte er das tatsächlich sein, dann zeigen die Autorinnen Regina Schleheck aus Leverkusen und Fenna Williams aus Wiesbaden, dass er nicht gut genug auf seine Kinder aufpasst, denn nach dieser Lesung fehlen von Mainz bis Köln einige seiner Kinder – für immer. Schleheck und Williams morden intelligent, mit Verve und Augenzwinkern und viel Gespür für Tatorte entlang des Flusses. Den Soundtrack zum mörderischen Geschehen links und rechts des Rheins liefert das Duo „bien sûr“ mit der besonderen Stimme von Conny Krispin und der besonderen Stimmung durch den fretless Bass, gespielt von Focke Schmidt. Morbider Hörgenuss bei Prosecco und Kerzenschein!

VERANSTALTER & ORT: Volkshochschule Wiesbaden,  
 Villa Schnitzler, Biebricher Allee 42, 65187 Wiesbaden

EINTRITT: 19 €

ANMELDUNG: [www.vhs-wiesbaden.de](http://www.vhs-wiesbaden.de), [villa@vhs-wiesbaden.de](mailto:villa@vhs-wiesbaden.de)

**ZOË BECK**  
**„WIE DIE SPIELBANK BADEN GING“**  
**SONNTAG, 8. MÄRZ | 19.30 UHR**

MODERATION: GERWIG EPKES



Foto: © Victoria Tomaschko

Während des „Wiesbadener KrimiMärz 2019“ hat Zoë Beck als Krimistipendiatin im Literaturhaus Villa Clementine residiert und den einmonatigen Aufenthalt in der hessischen Landeshauptstadt genutzt, um Stoff für einen Kurzkrimi zu sammeln. Entstanden ist eine absurde Geschichte rund um den idyllischen Kurpark und die unterirdischen Flüsse, die sich durch Wiesbaden ziehen.

Bei Reparaturarbeiten wird versehentlich eine Thermalquelle unterhalb der Spielbank freigelegt. Die Folgen sind verheerend, der Casinobetrieb bald in Folge der austretenden Wassermassen nicht mehr möglich. Eine Umwidmung des Gebäudes zum Badehaus scheint unausweichlich. In den Hauptrollen erleben wir eine Buchmacherin sowie eine Leiche, die im schwefeligen Wiesbadener Quellwasser liegend gefunden wird. Auch die grün gefiederten Halsbandsittiche mit ihrem markanten Geschrei und ihren unverwechselbaren Stoffwechselprodukten haben ihren Auftritt.

Zoë Beck, geboren 1975, studierte englische und deutsche Literatur. Sie lebt und arbeitet in Berlin als Schriftstellerin und literarische Übersetzerin sowie als Dialogbuchautorin und Dialogregisseurin. Zusammen mit Jan Karsten leitet sie den CulturBooks-Verlag. 2014 erhielt sie den Krimipreis von Radio Bremen, 2016 den Deutschen Krimipreis für ihren Roman „Schwarzblende“. Im Juni 2020 erscheint ihr neuer Roman „Paradise City“.

ORT: Polizeipräsidium Westhessen,  
 Konrad-Adenauer-Ring 51, 65187 Wiesbaden

VERANSTALTER: Literaturhaus Villa Clementine  
 & Polizeipräsidium Westhessen

EINTRITT: 8 € / erm. 7 € plus VVG, Abendkasse: 12 € / erm. 11 €

EINLASS/ABENDKASSE: ab 18.30 Uhr an der Pforte  
 des Polizeipräsidiums (Die Besucher werden in  
 Gruppen zum Veranstaltungsraum geführt.)

„SECHS UND CRIME“  
BUCHHÄNDLER AUF HEISSE SPUR  
DIENSTAG, 10. MÄRZ | 19.30 UHR



Es gibt sie, hoch spannende Kriminalromane, die intelligent geschrieben sind, ein ziemlich bedrückendes Bild der Gesellschaft zeichnen oder einfach verstörend sind. Die „Sechs Richtigen“ Wiesbadener Buchhändler stellen unter dem Motto „Sechs und Crime“ ihre Krimientdeckungen vor und lesen daraus spannende Passagen. Wer sich einen unterhaltsamen Abend machen und „schauriges“ Lesefutter sammeln möchte, für das locker die eine oder andere Nacht draufgehen kann, der ist hier richtig.

Die „Sechs Richtigen“, das sind die inhabergeführten Buchhandlungen:  
**Angermann, Büchergilde, erLesen, Hans J. von Goetz, Susanne Pristaff und Vaternahm.**

ORT: Literaturhaus Villa Clementine,  
Frankfurter Straße 1, 65189 Wiesbaden

VERANSTALTER: Die „Sechs Richtigen“ mit Unterstützung  
des Literaturhauses Villa Clementine

EINTRITT: 8 €

KARTENRESERVIERUNG: In allen sechs Buchhandlungen

BELINDA VOGT  
„TOSKANISCHE TÄUSCHUNG“  
MITTWOCH, 11. MÄRZ | 19.30 UHR



Foto: © Privat

Ein Aufschrei geht durch das malerische Arezzo: Museumsdirektor Margoni wird tot aufgefunden – makaber inszeniert zu Füßen der etruskischen Chimärenstatue, mythisches Fabelwesen und Wahrzeichen der Stadt. Die Spur führt Commissario Roberto Fabbri in eine Klinik für Schlaftherapie, in der die deutsche Psychologin Pia Michaelis ihre Patienten mit Klarträumen behandelt. Sind diese bewussten Träume schuld an Margonis Tod?

Die Wiesbadenerin Belinda Vogt legt nach „Keltenzorn“ ihren zweiten Kriminalroman vor. Die ehemalige ZDF-Redakteurin ist Mitglied der Autorengruppe „Dostojewskis Erben“ im Wiesbadener Literaturhaus. In verschiedenen Sammelbänden dieser Vereinigung hat sie ihr Talent mit Kurzkrimis bewiesen.

VERANSTALTER & ORT: Kulturstätte Monta,  
Schulberg 7–9, 65183 Wiesbaden

EINTRITT: 14 € (inklusive Antipasti-Teller und Brot)

VVK: [www.ztix.de](http://www.ztix.de)

**SUBITO!**  
**„ROTECKE“**  
**DONNERSTAG, 12. MÄRZ | 20.00 UHR**



Foto: © Susanne Müller

Viele Zuschauer lieben es, bei einem Fernsehkrimi mit dem Kommissar zu rätseln, wer der Mörder ist. Auch dieser tappt oft lange im Dunkeln, bis sich am Ende doch alles ganz anders auflöst. Die Unwissenheit ist gespielt, denn natürlich kennen die Schauspieler das Drehbuch. Was wäre aber, wenn es gar kein Drehbuch gibt?

Wenn in SUBITOS! Krimi-Format „Rotecke“ Kommissar und Staatsanwalt auf die Bühne treten, wissen sie nicht, was sie erwartet. Nicht besser geht es den anderen Schauspielern. Die kennen noch nicht einmal ihre Rollen, die sie im Stück verkörpern werden. Das Publikum definiert zu Beginn ihre Figuren, dann wird verdeckt gelöst und im darauffolgenden Krimi-Theaterstück weiß tatsächlich nur der Mörder, dass er der Mörder ist. Szene für Szene entsteht die Weltpremiere eines Bühnenkrimis aus Wiesbaden, in dem das „Nizza des Nordens“ im Sumpf krimineller Machenschaften versinkt. Ein interaktiver Wiesbaden-Krimi zum Mit-Raten.

Die Profis des SUBITO!-Theaters, das unlängst sein 20-jähriges Bestehen feierte, sind darauf spezialisiert, Geschichten vor den Augen des staunenden Publikums, scheinbar aus dem Nichts, zu erfinden. In 1.000 Auftritten und Workshops hat SUBITO! seit seiner Gründung auf diese Weise mehr als 1.001 Geschichten auf die Bühne gebracht.

VERANSTALTER & ORT: Velvets Theater,  
Schwarzenbergstr. 3, 65189 Wiesbaden

EINTRITT: 17,50 € – 21,90 €

VVK: Im Velvets Theater: Di + Do 13-18 Uhr (werktags),  
Tel.: 0611 719971, Fax: 0611 24 0192 68,  
E-Mail: karten@velvets-theater.de  
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

# DEUTSCHES FERNSEHKRIMI FESTIVAL 2020

[illegible]

ERSTMALIG 3 WETTBEWERBE, 5 JURYS,  
2 EHRENPREISTRÄGER\*INNEN

NEU: KRIMI-SERIENWETTBEWERB

## 10 FERNSEHKRIMIS IM WETTBEWERB UM DEN DEUTSCHEN FERNSEHKRIMI-Preis

NEU: JURY DER STUDIERENDEN

DEUTSCHLANDS SPANNENDSTER  
FERNSEHKRIMI-DREHBUCHNACHWUCHS

DOKU-CRIME ABEND

**AUSSTELLUNG: „DIE MACHT DER HÄNDE“**

LANGE FERNSEHKRIMI-NACHT

FILMEMACHER\*INNEN &amp; KRIMIFANS

**Alle Infos unter [www.fernsehkrimifestival.de](http://www.fernsehkrimifestival.de)**

Caligari FilmBühne

SCHAUPLATZ

01.-08.03.2020

DATUM



Kulturam

Landeshauptstadt  
Wiesbaden

STADT



**Donnerstag, 27. Februar 2020**

LITERATURHAUS VILLA CLEMENTINE  
AUFTAKT MIT MAX ANNAS

19.30 UHR

**Sonntag, 1. März 2020**

VILLA SCHNITZLER  
LESUNG MIT KARSTEN EICHNER  
LITERATURHAUS VILLA CLEMENTINE  
LESUNG MIT INGRID NOLL  
KUNSTLERHAUS43  
LIEDER & CHANSONS MIT  
SABINE GRAMENZ & MALTE KÜHN

16.00 UHR

18.00 UHR

19.00 UHR

**Montag, 2. März 2020**

MAURITIUS-MEDIATHEK  
DETEKTIVWORKSHOP MIT ALEXANDER SCHRUMPF

11.00 UHR

**Samstag, 7. März 2020**

VILLA SCHNITZLER  
WORKSHOP MIT ULRIKE KRAUTH

10.00 UHR

**Sonntag, 8. März 2020**

VILLA SCHNITZLER  
LESUNG & MUSIK MIT  
FENNA WILLIAMS & REGINA SCHLEHECK  
POLIZEIPRÄSIDIUM WESTHESSEN  
LESUNG MIT ZOË BECK

17.00 UHR

19.30 UHR

**Dienstag, 10. März 2020**

LITERATURHAUS VILLA CLEMENTINE  
LESUNG „SECHS UND CRIME“

19.30 UHR

**Mittwoch, 11. März 2020**

KULTURSTÄTTE MONTA  
LESUNG MIT BELINDA VOGT

19.30 UHR

**Donnerstag, 12. März 2020**

VELVETS THEATER  
IMPRO-KRIMI MIT SUBITO!

20.00 UHR

**Freitag, 13. März 2020**

LITERATURHAUS VILLA CLEMENTINE  
KRIMINACHT MIT ULI AECHTNER,  
SONJA RUDORF & CHARLY WELLER  
KUNSTLERHAUS43  
KABARETT MIT „DIE MUSIKPOETEN“

19.30 UHR

20.00 UHR

**Mittwoch, 18. März 2020**

KULTURSTÄTTE MONTA  
LESUNG MIT JAKOB STEIN

19.30 UHR

**Donnerstag, 19. März 2020**

LITERATURHAUS VILLA CLEMENTINE  
LESUNG MIT FRIEDRICH ANI

19.30 UHR

**Freitag, 20. März 2020**

VILLA SCHNITZLER  
LESUNG & MUSIK  
MIT FENNA WILLIAMS & STEFANIE TETTENBORN

19.30 UHR

**Samstag, 21. März 2020**

MUSEUM WIESBADEN  
GESPRÄCH MIT STEFAN KOLDEHOFF,  
TOBIAS TIMM & PETER FORSTER

19.30 UHR

**Sonntag, 22. März 2020**

KUNSTLERHAUS43  
IMPRO-KRIMI „MORD IN AUSSICHT“

19.00 UHR

**Donnerstag, 26. März 2020**

LITERATURHAUS VILLA CLEMENTINE  
SUPPENLESUNG: EDGAR ALLAN POE

12.30 UHR

**Freitag, 27. März 2020**

LITERATURHAUS VILLA CLEMENTINE  
KRIMI-SPEKTAKEL  
MIT DOSTOJEWSKIS ERBEN

19.30 UHR

**Samstag, 28. März 2020**

MAURITIUS-MEDIATHEK  
LITERARISCHE SCHNITZELJAGD:  
DER GROSSE BÜCHERRAUB  
KUNSTLERHAUS43  
DINNER-THEATER  
„LEICHENSCHMAUS & SCHWARZE KATZEN“

14.00 UHR

20.00 UHR

## „TATORT RHEIN-MAIN“

ULI AECHTNER, SONJA RUDORF &amp; CHARLY WELLER

FREITAG, 13. MÄRZ | 19.30 UHR

MODERATION: ALEXANDER PFEIFFER  
MUSIK: SWING GUITARS

Dreimal Mordsspannung aus Rhein-Main, dazu zwei Gitarren und ein Kontrabass – das sind die Zutaten für diese Kriminacht im Literaturhaus Villa Clementine.



Uli Aechtner entführt die Zuhörerinnen und Zuhörer in ihrem Roman mit dem urhessischen Titel „Die Bach runter“ in das fiktive Dorf Erlenweil in der Wetterau. Dort wird in der Asche eines niedergebrannten Lagerfeuers

ein Baby gefunden. Die Suche nach der Mutter führt Kommissar Christian Bär und die Journalistin Roberta Hennig in die merkwürdige Szene der „Prepper“, die sich permanent gegen vermeintlich anstehende Katastrophen wappnen.

Uli Aechtner, geboren 1952 in Bonn, ist von Beruf Journalistin und arbeitete viele Jahre für den SWR und das ZDF. Bevor sie in die idyllische Wetterau zog, war Wiesbaden länger als ein Jahrzehnt ihre Wahlheimat.



Sonja Rudorf macht in „Strom-aufwärts“ die Mainmetropole Frankfurt zum Tatort. Die Therapeutin Jona Hagen ermittelt in ihrem zweiten Fall, der sie in die undurchsichtige Welt der Castingshows führt.

Die Leiche einer Teenagerin wird aus dem Main geborgen. Die Tote hat Gedichte und einen Abschiedsbrief hinterlassen. Die Spuren führen zu einem umschwärmten Gitarristen und tief hinein in die Psyche von Teenagern.

Sonja Rudorf, geboren 1966 in Frankfurt, veröffentlichte 2000 ihren ersten Roman unter dem Titel „Die zweite Haut“. Es folgten Erzählungen und vier weitere Romane. Sie lebt als Schriftstellerin und Lehrerin für Kreatives Schreiben in Frankfurt.



Noch einmal nach Frankfurt geht es mit Charly Weller und seinem Roman „Gallus“. Im Park der Frankenallee im Gallusviertel wird eine Leiche aufgefunden. Weil der Mann nicht mehr dabei hatte als die Einladung zu

einer Feier des Liebigh-Museums in Gießen, wird Kommissar Roman Worstedt von der dortigen Kripo auf den Fall angesetzt. Und so steigt Worstedt, hinter seinem Rücken despektierlich „Worscht fett“ genannt, in die Frankfurter Abgründe hinab.

Charly Weller, geboren 1951 in Marburg, ist von Haus aus Filmemacher. Er war Regisseur zahlreicher Folgen von TV-Krimi-Serien wie „Ein Fall für Zwei“ oder „Die Kommissarin“. Heute ist er Chef von „Mittelhessen-TV“ und lebt zwischen Gießen und Wetzlar.



In den Pausen sowie nach den Lesungen spielen die „Swing Guitars“ Evergreens von Duke Ellington, Cole Porter, George Gershwin und vielen anderen Helden der 40er Jahre. Frei nach einem Titel von Django Reinhardt präsentieren sich mit Ruud van Duijse und Stefan Varga zwei Jazzgitarristen, die trotz ihres völlig unterschiedlichen Personalstils zusammen einen sagenhaften Sound haben. Unterstützt werden sie vom bekannten Wiesbadener Kontrabassisten Alexander Sonntag (Hotel Bossa Nova / Mr. Smith & The Jazz Police).

VERANSTALTER & ORT: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Straße 1, 65189 Wiesbaden

EINTRITT: 8 € / erm. 7 € plus VVG, Abendkasse: 12 € / erm. 11 €

**DIE MUSIKPOETEN**  
**„TAKTLOSE SAITENHIEBE!“**  
**FREITAG, 13. MÄRZ | 20.00 UHR**



Foto: © Ronja Richter

Quietschende Geigen übernehmen im Horrorfilm „Psycho“ das Kratzen der Scheibenwischer und werden Kult. Musik kann Krimi. Und diese drei Bärtigen sind verdächtig ... gut.

Inspiziert durch den „Wiesbadener KrimiMärz“ improvisieren Michael Bibo, Marek Herz und Adriano Werner ein Kabarett der ganz besonderen Art. Wer sie kennt, weiß: Dieser Abend wird mörderisch gut – eine musikalisch-theatralische Achterbahn mit Sockenschuss.

Drei Männer im Schnee waren gestern! Heute sind es drei Musikpoeten mit Bart. Das ziemlich spontane Trio kommt am Freitag, den Dreizehnten, frisch vom Impro-Festival Würzburg tiefengewürzt zurück ins kuenstlerhaus43 und zeigt eine facettenreiche Show voller Improvisation, Lieder und Lyrik.

VERANSTALTER & ORT: kuenstlerhaus43,  
 Obere Webergasse 43, 65183 Wiesbaden

EINTRITT: 18,80 € (Normalverdiener)  
 25 € (Kulturunterstützer)  
 14,40 € (ermäßigt)  
 inkl. VVG/AKG

VVK: An allen bekannten Vorverkaufsstellen,  
 Hotline rund um die Uhr: 0180 60 50 400 (0,14 ct/Min.)  
 oder online unter [www.kuenstlerhaus43.de](http://www.kuenstlerhaus43.de)

**JAKOB STEIN**  
**„DER GRÖSCHAZ“**  
**MITTWOCH, 18. MÄRZ | 19.30 UHR**



Foto: © B3 Verlags und Vertriebs GmbH

In seinem Leben hat der Frankfurter Bub Henry Jaeger viele Höhen und Tiefen durchlaufen. Er war erfolgreicher Schwarzmarkthändler, Kopf einer Räuberbande, Zuchthäusler, Playboy, schillerndes Mitglied der Künstlerkolonie in Ascona und Bestsellerautor. Mit dem Roman „Der Gröschaz“ setzt Jakob Stein dem „größten Schriftsteller aller Zeiten“ ein literarisches Denkmal.

In seinem Buch blättert Stein nicht nur die romanesken Seiten dieser einzigartigen Biografie auf. Er schildert auch die materielle und moralische Ruinenwelt der deutschen Nachkriegszeit. Und natürlich ist auch ein bisschen anrühige Frankfurter Unterwelt mit im Spiel, die tragische Ikonen wie die Nitribitt hervorgebracht hat.

Wenn der Frankfurter Verleger Norbert Rojan Bücher schreibt, dann verwandelt er sich in „Jakob Stein“. Nach drei klassisch fiktionalen Krimis schildert er nun den Edelganoven und Bestsellerautor Henry Jaeger.

VERANSTALTER & ORT: Kulturstätte Monta,  
 Schulberg 7-9, 65183 Wiesbaden

EINTRITT: 9 € (inklusive Glas Äpfel / Apfelsaft und Brot)

VVK: [www.ztix.de](http://www.ztix.de)

**FRIEDRICH ANI**  
**„ALL DIE UNBEWOHNTEN ZIMMER“**  
 DONNERSTAG, 19. MÄRZ | 19.30 UHR

MODERATION: MARGARETE VON SCHWARZKOPF



Nahezu beiläufig führt Friedrich Ani in seinem neuen Roman die bekanntesten Ermittler aus früheren Büchern zusammen. Zwei treffen sich vor der Kulisse des Münchener Hauptbahnhofs, zwei weitere kommen unverhofft hinzu.

Schließlich spüren Tabor Süden, Polonius Fischer, Jakob Franck und Fariza Nasri mehr oder weniger gemeinsam der Ermordung einer Frau und der Erschlagung eines Streifenpolizisten nach. „Die Vier“ bekommen es dabei mit Zeugen, die nichts gesehen haben wollen, Vermissten, die zur Aufklärung beitragen sollen und falschen Geständnissen zu tun. Nachfolgeverbrechen können sie ebenso wenig verhindern wie öffentliche Debatten über die unfähige Polizei, Flüchtlingskinder, Ost- und Westdeutschland und „das System“, das an so vielem schuld sein soll.

Mit „All die unbewohnten Zimmer“ hat Friedrich Ani nicht nur einen originellen Kriminalroman, sondern auch einen hochaktuellen Gesellschaftsroman vorgelegt. Die Geschichte um einen Polizistenmord und syrische Flüchtlinge wartet mit einem überraschenden Plot, unzeitgemäßen Helden und allerhand verqueren Lebensgeschichten auf.

Friedrich Ani, geboren 1959, lebt in München. Er schreibt Romane, Gedichte, Jugendbücher, Hörspiele, Theaterstücke und Drehbücher. Sein Werk wurde mehrfach übersetzt und vielfach prämiert, u. a. mit dem Deutschen Krimipreis, dem Adolf-Grimme-Preis und dem Bayerischen Fernsehpreis.

VERANSTALTER & ORT: Literaturhaus Villa Clementine,  
 Frankfurter Straße 1, 65189 Wiesbaden

EINTRITT: 8 € / erm. 7 € plus VVG, Abendkasse: 12 € / erm. 11 €

**FENNA WILLIAMS**  
**„MORD IN DEN HIGHLANDS“**  
 FREITAG, 20. MÄRZ | 19.30 UHR

MUSIK: STEFANIE TETTENBORN & ESTHER GROSS



Foto: © Saskia Marich



Foto: © Privat

Schottland ist im wahrsten Sinne des Wortes in aller Munde: durch leckeren Single Malt Whisky, durch das Singen oder Hören von Scottish Folk und durch Kriminalliteratur, die sich in der mystischen Landschaft besonders Zuhause zu fühlen scheint. Dieses literarisch-musikalische Schottland-Tasting bietet alles, was die Highlands besonders begehrenswert macht: Krimis über Whisky und ihre Brennereien, melancholische und augenzwinkernde schottische Volksweisen und die Verkostung des flüssigen Goldes.

Die Krimiautorin Fenna Williams präsentiert eine Rundreise durch das Land der Mythen, des schwarzen Humors und des hochprozentigen Wassers des Lebens mit Mords-Geschichten, begleitet von keltischer Harfe und Gesang, vorgetragen von Esther Groß und Stefanie Tettenborn.

VERANSTALTER & ORT: Volkshochschule Wiesbaden,  
 Villa Schnitzler, Biebricher Allee 42, 65187 Wiesbaden

EINTRITT: 23 €

ANMELDUNG: [www.vhs-wiesbaden.de](http://www.vhs-wiesbaden.de), [villa@vhs-wiesbaden.de](mailto:villa@vhs-wiesbaden.de)



**STEFAN KOLDEHOFF, TOBIAS TIMM & PETER FORSTER**  
**„KUNST UND VERBRECHEN“**  
 SAMSTAG, 21. MÄRZ | 19.30 UHR

MODERATION: JULIA VOSS (UNI LÜNEBURG / F.A.S.)



Foto: © Jpsy Swaffing



Foto: © Julian Röder Ostkreuz

Kunstraub zählt nach Schätzungen von Interpol neben dem Drogen- und Menschenhandel zu den lukrativsten kriminellen Delikten. Auch Kunstfälschung ist ein lohnendes Geschäft. Grund genug für die Autoren Stefan Koldehoff und Tobias Timm, den Verflechtungen von Kunst und Kriminalität genauer nachzugehen. In ihrem aktuellen Buch „Kunst und Verbrechen“ erzählen sie anhand ausgewählter realer Fälle von Fälschungen, Geldwäsche, Steuerbetrug und Plünderungen antiker historischer Stätten.

Mit den beiden Autoren wird Dr. Peter Forster auf dem Podium sitzen, um aus der Sicht des Museumsmachers zu diskutieren, was sich am System Kunstmarkt und in den Museen möglicherweise ändern muss.

Stefan Koldehoff, geboren 1967, ist Kulturredakteur beim Deutschlandfunk in Köln und schreibt unter anderem für Die ZEIT und die FAZ.

Tobias Timm, geboren 1975 in München, schreibt als Redakteur im Feuilleton der ZEIT von Berlin aus über Kunst, Architektur und den Kunstmarkt.

Dr. Peter Forster ist seit 2010 im Museum Wiesbaden der Kustos der Alten Meister, außerdem leitet er dort die Provenienzforschung.

ORT: Museum Wiesbaden, Friedrich-Ebert-Allee 2, 65185 Wiesbaden

VERANSTALTER: Literaturhaus Villa Clementine & Museum Wiesbaden

EINTRITT: 8 € / erm. 7 € plus VVG, Abendkasse: 12 € / erm. 11 €

**„MORD IN AUSSICHT“**  
**KRIMI MIT TATORT IN WIESBADEN**  
 SONNTAG, 22. MÄRZ | 19.00 UHR



Foto: © Kuenstlerhaus43

Das Gerippe kam per Post. Akkurat gestempelt. Mit Briefmarke ohne DNA. Kriminalassistentin Kim trägt Trenchcoat und nun auch ein Trauma mit sich herum. Sie war nämlich diejenige, die das ominöse Paket entgegennahm. Es stellt sich heraus, dass Kommissar Matschkes ehemaliger Biologieprofessor von der Elly-Heuss-Schule vermisst wird. Ist er der Knochenmann in Luftblasenfolie? Warum fehlt dem Gerippe aber der Oberschenkelhalsknochen? Und warum findet er sich wieder ein, noch dazu in Matschkes Geflügelcremesuppe? Ein Verbrechen im Biologielaborantenmilieu. So könnte es sein. Und auch ganz anders. Sicher ist allein: Zwei Kommissare und jede Menge Verdächtige. Keiner weiß, wer der Täter ist. Nicht einmal die Schauspieler. Denn erst am Abend entscheidet (verdeckt) durch ein Los, wer der Mörder ist. Dann wird improvisiert. Es spielt das Ensemble à la Minute. Melodien und Geräusche live von Geige, Gitarre oder Keyboard. Und natürlich jede Menge spannende, improvisierte Filmmusik.

VERANSTALTER & ORT: Kuenstlerhaus43,  
 Obere Webergasse 43, 65183 Wiesbaden

EINTRITT: 18,80 € (Normalverdiener)

25 € (Theater-Unterstützer)

14,40 € (ermäßigt)

inkl. VVG/AKG

VVK: An allen bekannten Vorverkaufsstellen,  
 Hotline rund um die Uhr 0180 60 50 400 (0,14 ct/Min.)  
 oder online unter [www.kuenstlerhaus43.de](http://www.kuenstlerhaus43.de)



EDGAR ALLAN POE  
MEISTER DES LITERARISCHEN SCHAUERS  
DONNERSTAG, 26. MÄRZ | 12.30 UHR

LESUNG: ARMIN CONRAD  
MODERATION: RITA THIES



Ungelöste Mordfälle, schwarze Katzen, mysteriöse Briefe und rätselhafte Käfer – wer eignet sich besser für eine Krimilesung als Edgar Allan Poe? Mit seinen Detektiv- und Schauergeschichten inspirierte der Autor des „Raben“ unzählige Meisterwerke der Krimi- und Horrorliteratur. In der Anthologie „Der Goldkäfer. Unheimliche Geschichten“ aus dem Marix-Verlag (Wiesbadener Verlagshaus Römerweg) sind einige seiner besten versammelt: Der Goldkäfer, Eine Geschichte aus dem Felsengebirge, Der schwarze Kater, Das Fass Amontilladowein, Die Maske des roten Todes, Die Rache des Zwerges, Die Grube und das Pendel, Der alte Mann mit dem Geierauge, Die Mordtat in der Rue Morgue, Der gestohlene Brief, Bericht über den Fall Valdemar, Der Untergang des Hauses Usher, Metzengerstein, Ligeia, In der Tiefe des Maelstroms und William Wilson. Zu diesem Angebot in der Mittagspause gehören eine Suppe (Die Hofköche), Brot und Wasser sowie zum Nachschinken das Buch aus dem Marix-Verlag.

ORT: Literaturhauscafé Villa Clementine,  
Frankfurter Straße 1, 65189 Wiesbaden

VERANSTALTER: Literaturhaus Villa Clementine,  
Förderverein Wiesbadener Literaturhaus Villa Clementine e. V.  
& Verlagshaus Römerweg

EINTRITT: 15 €

KARTENRESERVIERUNG: foerderverein.wiliteraturhaus@online.de

DOSTOJEWSKIS ERBEN  
„RACHE, RAUB UND REGENWALD –  
WIESBADENER VERSCHWÖRUNGEN“  
FREITAG, 27. MÄRZ | 19.30 UHR



Foto: © Hartmut Kronenberg

Gewitzte Bewohner einer Senioren-WG, rigorose Umwelt-Aktivistinnen und ausgebuffte Gentlemen-Gangster verfolgen, ohne voneinander zu wissen, ein lukratives Ziel: Sie wollen einen zwielichtigen Wiesbadener Bankier um sein Schwarzgeld erleichtern. Während die agilen Senioren brachliegende Fertigkeiten mobilisieren und sich die Klimaschützer mit der ökologisch korrekten Umsetzung ihrer erpresserischen Pläne herumschlagen, vergreift sich das Gangsterquartett nicht nur im Ton. Mit amüsant-spannenden Texten und in szenischen Lesungen unterhalten die Krimi-Spezialisten der Autorengruppe Dostojewskis Erben ihr Publikum in drei Räumen des Literaturhauses mit den kriminellen Verwirrungen ihrer Protagonisten.

Mit Karsten Eichner, Leila Emami, Christiane Geldmacher, Jürgen Heimbach, Peter Jakob, Susanne Kronenberg, Richard Lifka, Alexander Pfeiffer, Ute Schusterreiter, Belinda Vogt und Thorsten Weiß.

VERANSTALTER & ORT: Literaturhaus Villa Clementine,  
Frankfurter Straße 1, 65189 Wiesbaden

EINTRITT: 8 € / erm. 7 € plus VVG, Abendkasse: 12 € / erm. 11 €

„DER GROSSE BÜCHERRAUB –  
LITERARISCHE SCHNITZELJAGD“  
SAMSTAG, 28. MÄRZ | 14.00 UHR



Foto: © Katharina Dietel

Spürnasen und Rätselfüchse aufgepasst: Einem Meisterdieb ist es gelungen, der Stadtbibliothek in einem nächtlichen Raubzug kostbare Bücher zu stehlen! Der Verlust war enorm, der Leiter der Bibliothek untröstlich. Zwar konnte der Meisterdieb kurze Zeit später gefasst werden, das Diebesgut tauchte jedoch nicht wieder auf. Doch jetzt wurden Geheimdokumente entdeckt, die der Dieb persönlich angefertigt hat! Offensichtlich beinhalten sie teils verschlüsselte Hinweise darauf, wo er die Bücher versteckt hat. Wer ist klug genug, um das Rätsel der verschollenen Bücher zu lösen?

Die Mauritius-Mediathek wird zum Abenteuerort für Bücherkinder! Die Rallye zieht sich durch die Wiesbadener Stadtbibliothek und Umgebung, wo versteckte Hinweise gefunden und Rätsel gelöst werden müssen. Bei der Suche helfen Smartphone oder Tablet und natürlich Teamgeist!

Ab 10 Jahren

Dauer: ca. 2 Stunden

ORT: Mauritius-Mediathek, Hochstättenstraße 6-10, 65183 Wiesbaden

VERANSTALTER: Literaturhaus Villa Clementine & Stadtbibliothek

EINTRITT: Frei – Anmeldung bis 15. März  
unter [literaturhaus@wiesbaden.de](mailto:literaturhaus@wiesbaden.de)

„LEICHENSCHMAUS & SCHWARZE KATZEN“  
SAMSTAG, 28. MÄRZ | 20.00 UHR



Foto: © Kuenstlerhaus43

Im letzten Jahr wurden in Ägypten in Al-Asasif am Westufer des Nils 30 hölzerne Sarkophage gefunden. Diese in unvorstellbar gutem Zustand erhaltenen Relikte und die darin liegenden Mumien aus dem Tal der Könige verblüffen nicht nur die Archäologen. Was bisher noch niemand wusste: Eine Mumie ist wieder zum Leben erwacht! Sir Wilson, alias E. A. Poe, begrüßt deshalb am 28. März zum Leichenschmaus. Quer durch ein altes Arbeiterhaus spielt das Ensemble des Kuenstlerhaus43 ein skurriles Gruseldinner. Aber nicht nur ein vor 3.000 Jahren in eine Kataklyse verfallener ansehnlicher Ägypter geistert an diesem Abend durch die verwinkelten Gänge und Zimmer. Die stumme Hausangestellte Eleonore und der eloquente Hausdiener Wellington servieren einen ganz besonderen Leichenschmaus mit lebendigem Huhn und Maus am Spieß. Und Sir Wilson erzählt, wie er aus Versehen seine Frau enthauptet hat.

VERANSTALTER & ORT: Kuenstlerhaus43,  
Obere Webergasse 43, 65183 Wiesbaden

EINTRITT: 49,60 € (Normalverdiener)  
60 € (Kulturunterstützer)  
39,70 € (ermäßigt)  
inkl. VVG/AKG

VVK: An allen bekannten Vorverkaufsstellen,  
Hotline rund um die Uhr 0180 60 50 400 (0,14 ct/Min.)  
oder online unter [www.kuenstlerhaus43.de](http://www.kuenstlerhaus43.de)



DEUTSCHES  
FERNSEHKRIMI  
FESTIVAL  
2020



sechsr  
richtige  
WIESBADENER BUCHHÄNDLER



DOSTOJEWSKIS ERBEN  
AUTORINEN IM LITERATURKUR Wiesbaden



Museum  
Wiesbaden



Sub:to!  
THEATER



## INTERNATIONALE WOCHEN GEGEN RASSISMUS

RASSISMUS – DIE GESCHICHTE EINES WAHNS

SA, 28.03.2020, 20:00 UHR

**ZU GAST:** Marius Jung, Kabarettist und Schauspieler und  
Peter Hartl, Filmautor

CALIGARI FILMBÜHNE  
[www.wiesbaden.de/caligari](http://www.wiesbaden.de/caligari)

Marktplatz 9,  
65183 Wiesbaden



# DARMSTÄDTER KRIMITAGE

## 16. März

Darmstädter Lokalmatador Michael Kibler singt & liest aus seinen Krimis, zum ersten Mal mit seiner Band „The Gym“

## 19. März

Glauser-Preisträger 2019, Max Bronski, trifft auf Max Annas, den Preisträger des Deutschen Krimipreises 2017

## 17. März

Eva Almstädt und Jobst Schlennstedt erzählen von mysteriösen Morden rund um Lübeck und die Ostsee

## 20. März

Der Erfinder der ZDF-Krimis um Privatdetektiv Wilsberg, Jürgen Kehrer, kommt mit seiner krimischreibenden Ehefrau Sandra Lüpkes

## 18. März

Zwei starke Autorinnen präsentieren ihre neuen Kriminalromane:  
Claudia Rikl und Petra Hammesfahr

## 21. März

Siegerfilm des Deutschen Fernsehkrimifestivals Wiesbaden mit Gespräch

**Veranstalter:** Bessunger Knabenschule, Bessunger Buchladen und citydome Darmstadt

Alle Events beginnen um 20 Uhr. Veranstaltungsorte: Bessunger Knabenschule, Ludwigshöfstr. 42, 64285 Darmstadt (Lesungen); Citydome, Wilhelminenstr. 9, 64283 Darmstadt (Filmvorstellung).

Eintrittskarten: pro Veranstaltungstag 12,-€, ermäßigt 10,-€, Festivalpass 50,-€

Weitere Details unter: [www.darmstaedter-krimitage.de](http://www.darmstaedter-krimitage.de)

Wir danken unseren Sponsoren, der Volksbank Darmstadt-Südheßen e.G., hr-INFO, der Stadt- und Kreis-Sparkasse Darmstadt, den PrintProfis der Software AG, Bernds Weinquelle, der Anwaltskanzlei Döring & der Sinus Event-Technik GmbH.



### LITERATURHAUS VILLA CLEMENTINE

---

#### **Literaturhaus Villa Clementine**

Frankfurter Straße 1  
65189 Wiesbaden

KARTENVORVERKAUF FÜR DIE VERANSTALTUNGEN  
DES LITERATURHAUSES VILLA CLEMENTINE

#### **TOURIST-INFORMATION**

Marktplatz 1, 65183 Wiesbaden  
Tel.: 0611 17 29-930

#### **TICKETBOX**

in der Wiesbadener Galeria Kaufhof, Kirchgasse 28  
Tel.: 0611 30 48 08

#### **FRANKFURT TICKET**

Frankfurt Hauptwache (B-Ebene)  
Tel.: 069 13 40 400

**ONLINE:** [www.wiesbaden.de/krimimaerz](http://www.wiesbaden.de/krimimaerz)  
print@home möglich

Kein VVK für die Veranstaltung im Literaturhaus am 27.2. (Auftakt).

Für die Veranstaltungen des Literaturhauses (außer Auftakt am 27.2.)  
ist an den Vorverkaufsstellen ein Kombiticket erhältlich:

2-er Kombiticket: 13 € plus VVK-Gebühr

3-er Kombiticket: 18 € plus VVK-Gebühr

#### **ABENDKASSE IM LITERATURHAUS**

Öffnet 45 Minuten vor Veranstaltungsbeginn.

#### **RMV-KOMBI-TICKET**

Mit dem RMV-Kombi-Ticket sind Hin- und Rückfahrt im Eintrittspreis der Veranstaltungen des Literaturhauses inbegriffen. Dies gilt nur für Karten, die im Vorverkauf erworben wurden. Nächste Haltestellen: „Friedrichstraße“ oder „Dern'sches Gelände“.

### WEITERE VERANSTALTUNGSORTE

---

#### **Kulturstätte Monta**

Schulberg 7–9  
65183 Wiesbaden

#### **Mauritius-Mediathek**

Hochstättenstraße 6–10  
65183 Wiesbaden

#### **kuenstlerhaus43**

Obere Webergasse 43  
65183 Wiesbaden

#### **Museum Wiesbaden**

Friedrich-Ebert-Allee 2  
65185 Wiesbaden

#### **Villa Schnitzler**

Biebricher Allee 42  
65187 Wiesbaden

#### **Velvets Theater**

Schwarzenbergstraße 3  
65189 Wiesbaden

#### **Polizeipräsidium Westhessen**

Konrad-Adenauer-Ring 51  
65187 Wiesbaden

KARTENVORVERKAUF ANDERER VERANSTALTER:  
BITTE BEACHTEN SIE DIE HINWEISE IM PROGRAMMHEFT